

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Militärische Dienstvorschriften - Cod. St. Blasien 108**

**[Österreich], [18. Jahrh.]**

"Exerzierreglement bem "Lobl. Longuevallischen Regiment"

[urn:nbn:de:bsz:31-55218](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-55218)



wird der Feind gestellt, welche hinter vorgelagerte  
= Klassen sein. Es ist in den Ordnung in Exercitio con-  
= ziere, muss nun wohl zum Exercieren, ist das ad  
zum machen. Es alle gleiches sein, auf den  
Comandierend oder ohne Wundung des Feindes  
stetig aufsuchen, und nicht ablassen bis das letzte  
Comando wort ausgeprochen worden, so dem  
Zusatz ist. 1. 2. 3. wie die Tempo geben. Womit  
alle zum gleich geschickt, und sich nach dem ersten  
Feind richten muss, und ist zwar in dem  
Comando worte habe ist, Rüssel  
Führe Rangler sind gleicher

Leichter zum richten, es wissen die Distanz sind  
jeder Zug als. 1. gehen sich. 1. Corporal sind,  
die übrige oben und unter, muss was bei den  
Fasern wie gemeint postieren, jedoch auf die  
und links, Feind, zum Vor gehen was von der  
richten Feind ist bei den die Fasern rechts, was  
von der linken Feind ist, bis an die Fasern rechts  
sich stellen zu sollen.

Die Feind wäbel in dem feind gleich, und  
die Corporal die letzte 3. gleich gleich, bis  
jeder muss auf marchieren, und auch die gleiche  
sich immer sind

sieht man findet zu recht sitzen und zu guter  
 gleich ein weiß, sieht man zu lieblich, sieht also  
 und das wissen ob die gleiche und die Musquetier  
 auf selben können, ob man kühlt sitzen  
 oben Cameraden und dasselbe Linie setzen,  
 nicht bis das dem selbst Honnötigen, sind sie ob das  
 -sich, man sieht gleich auf die Seiten, ob man  
 zu weit groblich steht, ob man zu weit Hon  
 nicht od liebten Cameraden, auf ob die fünf  
 einen rechten seit Hon ein auf setzen und die  
 setzen auf wasche, nicht bis das sie ganz und  
 dass man die auch von dasselben frucht an, die  
 findet die gleiche der gleichen, das oben muss  
 sie absonderlich auf dass Hon man nicht fünf  
 setzen, damit sie ob die fünf ganz findet  
 ein und setzen, wie dem Dmman in letzten  
 gleich groblich Hon dem ganz fordert  
 setzen ob, ist nicht wenig zu machen  
 Es ein die Musquetier, das sind oben  
 Camerade, einen Altonen seit ob die  
 und Es so sehr mit dem ammen frucht  
 können. Das gewas man was zu tragen  
 ist zu Hon setzen, Es wan D. Coldeff sein  
 Musquet und D. Hulter selbe, Es fünf teil,  
 geht me.

fehlt, und den Commandirenden officier alzeit an-  
fehlt, auch dem andern Bewegung machet, als ihm  
Commandirendem, und zwar nicht flüchtig, daß die  
auffmerksamkeit des Commando wortlich von einer jeden  
Regel zu observiren ist, in welchem Vorfordern  
Commando den muß man die Musqueten auf den Leib  
halten mit dem linken hand halten, und den rechten  
oberhalb des Kolben in der Lohse legen, den  
Lingel halt an der hand an zu führen, auch die  
Lingel von der Musqueten sind geschloß, und die  
Musqueten mit dem schloß geschloß worden,  
und die schloß am wenig außwärts geschloß,  
so daß die hand von dem Kolben gegen den Lohsen  
von dem Kolben durch die schloß kommt, und  
die Musqueten durch die schloß geschloß worden,  
halten muß in dem linken hand mit einem finger  
zwischen den fassen und auch, und die andern zwischen  
den zwey ersten fingern, ungefähr ein finger  
breit heraus geschloß gehalten werden, so daß die  
Lohsen ~~in~~ drinn übrig länger seht, und damit  
nicht die schloß ein wortlich den Kolben der Musqueten  
absperrt, und damit die Lohsen bester bewegung  
ordinarij hand greiff von dem Exercitij nicht  
nicht nicht getragt werden, so muß der selbe in 4.  
Lohsen drinnen durch oben dem fingern be-  
zogen sein

=münd sein, I ften bogen muß auch dem Leib abge-  
 -läßt, und dem gestossen sein, des muß weiter als  
 der arm ausgehungen zu last, und den rechten arm  
 muß man nicht lang neben dem Leib und fangen  
 ter zu also die schiffen I fucht gegen dem Leib  
 kommt, und ein Bgrwäß und führung desto größer  
 zu sein muß man sich befehlen, o daß möglich  
 gleich man steht in die glied zu stellen, und zwar die  
 größten, die kleinsten in d mitt, auch steht. dann  
 müssen die Compagnie pferden eine Battagie  
 formirung nach dem rang wie die offens. gestellt  
 werden, daß die fsten auf den rechten flügel  
 die ande auf den linken, die dritte wird auf  
 den rechten, und steht an, bald ist die führung  
 in die mitte kommen.

Die glieder müssen 4. schritt weis, und die rechten  
 einen kleinen schritt von sich zu setzen, des schrit-  
 wegen die Corporals gleich nach dem ein marchieren,  
 und die glieder gehen, und die 4. schritt abmessen  
 müssen, dann muß die Battalion in drei  
 gleiche Divisiones getheilt werden, und diese flügel  
 abmessen in 4. gleiche züge, der Reug der divi-  
 -sion geht folgender massen. Gestalt  
 einer Battalion besteht in 4. Compagnie  
 kommt I fste führung man, und auch führung  
 = man auf die flügel I Avan- und retro-  
 = garde



setzen, es wäre denn ein movement Von D. Balda  
 = Lion de sie sie nach D. Zerstücken geben, daß hinf  
 gewäss, Fültern, sie nicht fremd biß sie den march  
 anderten, welche als nach mit dem leichten Fuß an z  
 = gehalten werden, als. Die oben und die officier  
 der vorkommung des marches geben, sie alle als nach  
 im Zerstücken, und sein Zug des Comando wort  
 geben, March, als dann sie fort geben, und  
 mit dem leichten Fuß anderten, es ist aber ein  
 die Officier, es ist zum vorkommen, es ist das  
 Comando wort, March, gibt, sein hinf ge  
 = wäss, Fültern, od. zusammen, als, nach dem  
 der gemeine Mann steht die Tempore sind  
 als nach sind dem leicht wäss, und hinf  
 Zerstücken, es wäre denn ein Corporal  
 Comandiert den Zug, als dann sie sind dem selb  
 Zerstücken, und nach proportion muß Zerst  
 = stellen sein, als Form, Zerst, und in der  
 mitte der meiste, die auch in den 2. ersten  
 divisions Zerst, es wäre denn ein Zug von  
 dem auch in marchierung. D. wird distanz halt  
 Zerstücken, es wäre denn ein Zug des Corpo  
 = als, auch nach Zerst, Zug Zerst, gleich  
 werden, welche gleich fast mit den hinf  
 Zerstücken, in marchierung, sie aber auf die Flügel des  
 ersten glieds



Besten glücklichen, Das oben zu machen, Es  
abmaß 2. bis 3. Corporalen in 3 Avan-  
-garde. 4: aber in 3 retrogarde zum  
wenigsten gestelt werden, die fünf waest  
von 3 mitten 3 Battalion setzt, wenn nicht  
in einem aparte Zug und wiß sich nicht  
eingesetzt die alte fahnen waest aber bis  
auf den Anfang daselbst in selbemaß an die  
Linie gesetzt steht, und in die Zug geschickt  
wird, die Zimmentourier setzen zu  
fuß, müßten freies Feld haben, und  
dann mit marchieren. besonders in der  
Avanquarde außer 2. fourier setzen,  
die da stehen die ist aber zu obervon  
in formationen eines Battalion, Es  
wird dann 3 obrist waestmaß von dem  
Bund in continuation einer marches  
setzt sich dem 3ten zu rückem wie  
auch mit dem obrist waestmaß von dem  
Compagnie zu machen Es von 2. Batta-  
-lions sich befindet, sich die freige hies  
setzt waest auf die Linie gesetzt geschickt,  
also auf 2 proportionen von 1000 24.  
sich befindet

sich befinden die alte schon waß pferdezeit  
 erfuhr auch durch die letzten Battalion  
 sehr, so oft man ein Battalion formiret,  
 muß es in einem vorgefertigten Stande  
 durch was man Exerciret, so ist der Zug  
 i. Corporal in die abtheilung, und der vortritt  
 mit dem Zug so weit vor dem Zug, so daß  
 man wohl stehen bleiben, davon das Comando  
 wohl wegen großer Breite der Fronte nicht  
 den vordem geföhrt würde, aber groß ge-  
 messen, nach proportion im distanz stehen  
 stets der retroguardie Comando  
 wohl gleich dem vordem repetieren, in der zeit  
 der parade geöhrt sind dem obersten zwey  
 zehntel Schritt, und fünf sind den obersten  
 und so weit liecht, zu merken, was die  
 recht muß den rechten flügel so ist es nicht  
 leicht, auf was man sagen weiß man-  
 chieret, den vortritt aber so ein gebüh-  
 rend, daß was die die marchierenden  
 wie es ordinari distanz wohl obsewieren.

Der vortritt.

Die And officer, vben van die Compagnie; bespreken  
sijn, vromer saken, Is die Zuyff Andem  
gewast mit fland, auy hem tabackrauyt,  
indolep sijn vberbitten, van frigaderum  
geslagen vint, vint, sijn vberbitten, van  
Rast, sijn vberbitten zum march v balit friga:  
- der nu geslagen vint, vint, vben van dem  
Muytma Lieut; die Divisionen vnt zigt d  
Battalion abgeteilt, als vben die saken  
gewoeflister maffen, vnt vben Rast geslagen  
abgeteilt, ind znt d Battalion vnt vberbitten  
ind die mitter, vnt vberbitten d Lieut;  
ind d mitter mit d. corporalen ind d mitter  
d. sumpour teij znt die saken, abvordie  
soudain sijn vberbitten d sijn vberbitten in  
parat sijn vberbitten, vnt vberbitten geslagen  
von vben dem Tampl; vnt vberbitten geslagen,  
d gewast vnt vben vberbitten  
march geslagen, von dem vberbitten Tampl;  
ind vberbitten vberbitten vberbitten vnt  
And offer: die vberbitten in d saken,  
besalton, vnt vnt die die saken  
vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt vnt  
absolut vnt

abfolch nach ihm rang stehn. Befehl geben  
 zur marchierung, da dann die Corporalen u  
 in Begleitung des Hauptes vordere Tropp  
 die Front gewäss bezim fuß müde sind in  
 Haupt getreten sebon, solch die Front gewäss  
 stücken, den Front in Haupt besetzt, bis sie  
 in Mitte, vor wann sie muß gemarchieret  
 die sache abzuholen, im alle zu bestanden  
 sich befindet, ihr fuß muß setzen, zur marchierung  
 die wann mehr als eine Bataillon sich befindet  
 als 1. 3. od. 4. alle zu drittem Bataillon gesamt  
 sache mit Haupt Officieren sebon die mitte der  
 vordere Bataillon mit marchierung müsten  
 von denen die Leute, u als mehr von dem  
 drittem Bataillon sein muß mit den übrigen  
 sachen diese marchieret, es wird nicht  
 diesem mehr, wann mehr der zwey Bataillon  
 sich befindet, als noch 2. Leute, die sache  
 zu drittem Bataillon gesamt, wann mehr die  
 sachen sich als auf ihren ort befindet  
 wird abgefliegen, als dem der 3  
 gewäss sind, die die Corporalen u müde  
 den sachen

du hasten gewest in gleichen Jahren, und jedruch  
sint desigs distand ohne sonner Comando  
marchiret, I sonderl; Rathall; oben das  
gewäss brunn fuß zu dem Comandir wirt,  
als dem Iro fasten I nicht zu mit letzter  
Tampour jedrinen auf I bestimmt Spigl.  
oben mit du oder sonderl; als gemein  
mit Anien, die Kartisan mit du gewäss  
mit dretten den Ofiz in die faden, die Riff  
g~~ewäss~~ gewäss gleich auf den Kopf- und Leib  
zu gefalten wirt, wan die dretten Aus-  
quellen der faden, simebel der gemein  
man die rechte faden auf die mit und  
nimbt es gewäss und den rechte anub,  
es der lauf auf Werth, und die mündung  
gegen den boden kommen, ufa oben die faden  
faden der gewäss mit brunn faden, über die  
flüssen mit I rechte anub bringen,  
mit auf I rechte Anub mit faden, und dann  
abgeschlagen wirt, jedruch faden, und  
es gewäss an sein geföriget ostfuchter  
sich die faden bringen, gleich wie mit  
dren dretten Tampouren, wan die Rath;  
simebel

schickte sich zu gehen wüßte daß ich die Observierung  
des von der Avantgarde in Dresden Bataillon  
besetzte Campour in die mitte und retrogarde  
in Dresden Bataillon sich bequämlich Campour  
gefallen worden muß.

So aber die Person in einem Fußzug der  
Bataillon gebraucht werden ist die fronte  
so daß dort zu lassen gegen die ganze Quartier  
eine flucht von dem Bataillon zu sein,  
worauf wir gemeldet von dem Corporal  
in einem Zug abgestellt, drüber der Zug  
observieren, so was nicht abgestellt wird,  
mit welcher die Posten: geht, und die Posten  
in dem Augen Augen der größten Posten  
den jüngsten bleiben, wie dem nicht  
absonderlich wohl beständig Grad besten  
zu observieren, in dem die Posten absetz  
waltet mit einem Zug der Corporalen  
bleibt die Hauptmann Person marchiert der  
Landes, mit dem Königreich mit Sta-  
gen dem march sein, ad wo die Posten ab-  
setz sollen wäßen, so das seine wohl erkauf  
sein lieblich, welche das Posten, und nicht  
der Posten

Der feucht warm vom pusten dem liecht; der geist  
koffe blibe, der saft abfolten, und wie an den  
ort banger wo der feucht warm steht, der wau  
der liecht; der saft abfolten, bleibt der feucht in  
die feucht zu nimen fort zu st aber der feucht  
versteht; der feucht der feucht warm der feucht  
solich besten tragen, und drum der feucht  
abnehmen, zu nimen ist ein, wo der feucht  
und die wäbel best sein ist bequim, der feucht  
neben der wäbel liecht der feucht marchiert  
st wäbel der rechte der saft, der der feucht  
wäbel findet der feucht in dem rechte  
Tobis offer: der der feucht marchiert,  
best diesem toll; recht oben ort abfolnung  
der saft, mit dem besten best, groß  
abgefolten wäbel, der der feucht marchierende  
gral wäbel auf dem der saft der feucht der  
feucht warm, wie der wäbel abgefolten  
wäbel, und der saft wie der der feucht  
der der Parade bringet, ist der wäbel der  
der feucht an der feucht best, der feucht  
der wäbel der feucht der saft abgefolten  
wäbel, der feucht





Als ich für die von gesessenen Comandoführer,  
od. selbst die zu dem fort, von der dem fahel  
abgeschlagen wird, nach abt, von der  
für den zu dem geht od. von ein and genommen  
wird, wird der meist troupe geschlagen die  
da oben und die offer: wie schon gemeldet den  
Zuch in die furcht besetzen, von nicht zu dem  
od. von ein and getragen wird, wird  
march geschlagen, auch die Soldat der gewäss  
Bergfrüß, blieben die offer: der furcht  
lassen lassen, aber mit Bewegung od. Comand  
geschick, wenn sie nicht in die furcht, von  
mit ein Comandirend Gral der furcht plündert  
den nicht gelassen mit die furcht als für  
abrin, und wenn es kommt, od. die gewäss  
presentirt wird, nicht abrin von dem  
wachsen, und nicht von die furcht  
von der außgründet die gewäss presentirt  
den oben zu dem gleich march geschlagen wird,  
für mehrer, die abrin nicht für die  
Tampours furcht furcht march furcht,  
und nicht ein furcht nicht die Tampour  
Hoch den

Hof und denen zuigen getheilt worden, von nun an  
 Gral bey der fursul demel, lassen die fursul  
 die fursul gewalt thun, den fursul in die fursul  
 = und fursul zu ghief, mit ghief wird ruf  
 = utmen, welche ruf in dem wafentz marck  
 dem Comandierentz Gral uff absolute geg  
 dem Comandierentz zu thun ist, mit selb dem gesten  
 in dem wafentz d Gral waest zu melch, dasz,  
 Befehl d fursul demel fliegen lassen  
 selb dem Comandierentz Graten, zu min  
 = die gedrehten Gral mit selb dem ruf  
 = ist, als jed offer: ruf seinem dosto  
 setzen bleiben Is grutz legt abro sich ruff  
 und drossen, die ff. oben offer: welche dross  
 Kartisanen in d fursul setzen, mit dem fursul  
 fursul ruff waest zu drossen setzen, dross  
 demel oder Salubation mit d Kartisan merck,  
 als die fursul gegen d mitte fursul lassen,  
 mit dem fursul von d Kartisan, gegen die fursul  
 merck, jedoch mit geradem erib, mit dem  
 fursul in d fursul setzen, die dross offerer bleiben  
 abro gewalt thun, mit dem fursul gewalt  
 gegen fursul



regnet mit dem musqueten Horn und move-  
 =ment, als ausgerichtet müssen Vorwärts  
 vom reger tragen zum lassen flüchtig  
 in dupletem Schritt marchieren = marchen Stellung  
 3 Bataill; od als Commando mit 12 Mann  
 geben mag zum observiren faste rufen  
 1 Schritt waßt. Für Regul ist ruf es die fl.  
 oben oder allzeit die fasten ruf die parade  
 geben, es gezeigst gewas mit ruf flucht,  
 welche mit zum dem Bluten geben, in frucht  
 geben oder, mit ruf flucht ruf frucht  
 setzen oben, ruf van es gewas begin flucht  
 genommen wandt, die ist bey flucht hart  
 =samen flucht bleiben.

Zum marchieren 3 oder 4 Commando von dem  
 Regt ruf gefst, nach dem ruf flucht  
 bey der flucht waßt im frucht flucht  
 den waßt flucht ruf gewas flucht  
 was ist Compagnie ruf flucht mann flucht  
 nach dem dem flucht. In dem repositiert  
 wohnt, die flucht in gegen flucht ruf  
 flucht, die mann flucht in dem Compagnie  
 flucht zwischen dem flucht flucht flucht  
 dem flucht

dem gestellet wurd, muß, auß dem Rang eines  
Corporals zu sein, sich das erste die fünf Compagnien  
drinnen zu stellen auf die Parade neben dem ersten  
wacht gestellet wurd, muß, u aber nach dem  
Zu Commandirt wurd, mit ihm muß die Compagnien  
größen ansetzen, im Feldt wird von dem ersten  
wacht muß das erste Regiment in Ordnung  
gehen, für den ort Feldwacht u seinen  
nachdem rang die Compagnien von dem ersten  
=meister Leute, seine stellen in der  
Ordnung, formiren, in quartier aber also  
von dem Compagnien im Corporal auf die  
ordinant zu dem ersten gegeben wird,  
dem ort das folgende Commando gegeben  
wurd, u so reportiert dem Feldwacht,  
funt aber schon dem fünf ersten als  
nächstste u Commandirt od nach die Cor-  
porals zu ist die fünftmüß Quartier  
Zu seinen zu dem Befehligen werden,  
aber sie schon selbst wie von dem Feldt gemacht  
gestellet und auf die dringende parade  
gestellet wurd, u aber die ganze  
die Corporal stellen sich das erste die fünf  
Zu seinen

Die zu seinen Kommen müssen, wird jede manne  
 -pflicht zu raffen bey dem Quartier ist Cor-  
 -poralen von dem fast zu dem Comendant  
 von Compagnie: Quartier geführt, und so fort  
 auf die parade, zu dem fünf morgen  
 report und Carola gleich wie auch, im  
 Crayß in selb fassen die Welt wäbel,  
 in quassison wird Brustrock von dem  
 die Corporals von der ordinar d'brüstet,  
 bey dem Carola Crayß ruffing admaß  
 abt Welt wäbel, In selb woody abt  
 Comandier von der Compagnie fastlich  
 in der Compagnie, quasson gestelt, aldem  
 worden sie auf der Comando geführt.

Noch ein theil auch ordnung in marchirey  
 und Campiren zu solten, must man  
 zu fast die distanz in formis Cugnieß  
 Crayß wissen, und die fawiers  
 zu observieren seyen, die diese finst  
 Compagnie quasson ist 40. stück 3. stück  
 auf ein selb geführt, der selb wäbel  
 Comandier

Wohnt in der Fronte mittler Punkt, 2. Sündnischen  
Punkt mit 2. Corp. 2. Corporal in Dichte, 2. v.  
pflichten, mit 2. neben dem Feld wähl der  
Lieut. gegen Dichte zu 15. Schritt von der  
Fronde wegen der Lieut. Feld, der  
Feldmann 20. Schritt von der Fronde  
wegen, 2. Feldlieut. bis Ende der  
Bagage od. Fronde mit der Bagage  
2. 5. Schritt von der Bagage bis Ende der  
oberwachst; mit oberwachst; in  
gewisser Distanz Campiers, unter der Distanz  
Lieut. 2. Distanz 2. Feld mit 2. Bagage bis Ende  
Feld Fronde Bagage 20. Schritt, 2. Oberste  
von 2. als Feld in der mitte Wohnt von selber  
20. Schritt bis Ende seiner Bagage 20.  
od. nach geford., sind selber als Marqueten-  
ter in einer Reihe, neben dem selber Lieut.  
Feld 2. Quartiermeister neben dem Dritten  
Fouquier od. Fouquier sitzen sind dem selber  
oberhalb zwischen dem Marquetentenen mit  
obersten 2. Distanz, die Distanz der  
Marquetenter Bagage 20. Schritt von,  
Fouquier

formen mit Bis zu dem Ende, wo sie oben  
 einer Linie gefolgt werden 7. Schritt die Länge  
 waest. 12. große Schritt die Breite waest. 1. Schritt  
 durch die waest einen grad gleich 3. Schritt  
 von dem Ende, hundert gesen bis zu die Pau-  
 -ist zurück 30. Schritt, wo die waest, wird  
 ein Öffnung gelassen, von den Pauissen  
 Reutchen, er nicht ist, die gesen ist ordi-  
 -nari 15. Schritt ist aber in dem Fuß grad  
 muss zu an den nach dem Baum und hat  
 dass auch best. funktion zu halt abion  
 weist und auch wird ein recht gasse  
 gelassen, man die in an den flügel  
 Campier man wie in anordnung des  
 Blatt ab, gemeldet die flügel in  
 D mit, Campier man die in auch,  
 flügel, nicht, ist aber waest zu vor  
 nicht, nicht, gestanden kommt auch.  
 nach dem wir gemeldet best. best. man  
 geflogen aber nach fertig ist,  
 und man die gewalt flügel waest, ist  
 zu man, ob man nicht, nicht, nicht,  
 grad nicht,



grad auß, d' Zug weiß, Raugweiß, halb, und  
flügel weiß gestrichelt, wenn man Honnrichen  
soud außgradt ab marchiret, oif zu marchiren,  
Baldzeit ab zu gleich mit dem Lincksen Fuß  
ausrichten, langsam, und gravitabiff mar-  
chiret, welche gemeinlich: wenn felleste  
weiß, oif namlif d' fester Zug von Darfften  
soud marchiret ab, frugot Souder Zug  
au zu marchiren, wan d' letzter glied von  
dem Honnrichen Zug dem Corporalen von  
and' Zug gleich kommt, und p' fochfimer  
grad auß, biß sie auch d' ort kommen,  
also sie sich vorsetzen, wo sie nun d' d' d'  
fester glied d' fester Zug, zuweilert,  
p' haben sie die folgende fleure zu  
Abfalden, die biß zu d' d' d' d' in  
Hodern march, wo aber in einer Fronke  
auf zu marchiren sie d' d' d' d' d'  
jed Zug seine distanz gewinnen müß,  
und wo sie d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
= nicht die d' d' d' d' d' d' d' d' d'  
die schwachung mit feldung d' d'  
glied ger

glück gewiß ist also, wenn das die mannschaft  
 von den kassen wegen, von d' rechten hand sich  
 setzen, sich auch auf d' schiffen drücken, und  
 mit glücken glücken, von d' linken hand daß  
 ganz glück gelassen, und ordentlich, sich gegen  
 d' rechten sitzen schwimmen, und marchieren,  
 In die trou wehnt mittel von firs m  
 Circul macht, und die für zu setzen kommt  
 mit d' fronte wo für das die kugel von  
 den soldaten d' rechten wegen gestand,  
 und glück wie wenn die schwimmführung  
 sich selbst von d' linken sitzen gegen d' r  
 rechten macht, also muß man auch  
 von d' rechten zu d' linken, und glück wie  
 man die schwimmführung macht, o den  
 man die soldaten exerciert selbst,  
 auch ganz selbst und liebt auch für  
 schwimmen, bleibt dem wege mit  
 faul's Regel, daß wo sich d' fahr  
 glück schwimmt, selbst die auch nicht  
 stehen dürfen, bis sie oben auf die  
 seite kommen, schwimmt man sich  
 selbst



Und muß ab marchiren, zu thun, muß man  
 in obacht nehmen, Ist die 3. Teil als Corp, und  
 zwei Flügel dergestalt proportionirt worden,  
 Ist man in vordem wegen und nachsten in ordnung  
 =mäßig durch marchiren, Von Battalione  
 ab und wieder marchiren, und durch dergleichen  
 ordentlichen march ordnung, und abspaltung  
 auf abspaltung gegen dem feindt rüchzig  
 stellung, und ein führung formire, können,  
 Ist aber das eine Universalregel zur  
 Felten, Ist man die flügel und die Corp  
 =maßen in einer die gleichzeit dividieren  
 sondern sich als gleichzeit gebrauch und  
 nicht 3. und 4. nicht 5. und 6. nicht 7. und  
 8. Zug und so fort, in 10 Teil als die vorkünft  
 zur dem Terrain des marches, und die  
 Zeit d man sich zu laßt abgetheilt werden  
 oder, welche abspaltung, nicht ordnung zu dem  
 march dienlich, und zur ordnung in reiß  
 und ein march in 10 Tragen so nützlich, in dem  
 von die 3. Teil Von Battalion die gleichzeit  
 in Zug und nicht genug Terrain haben, neben  
 ein and in einer fronte auf zur marchieren,  
 so können die Compagnie in 10 ordnung  
 wie sie in

Wiss in dem Lager (Campiers) oder in der Haut  
in der Marchierung oder Wiltress fremde sollen  
sich parat befinden, welche nicht gefesselt werden  
sollt. Ingleich zu setzen, zu Fuß marchieren  
muß man nicht, Es ist die Augenflüster,  
Es ist jedes nachsigen und marchieren, also ist  
offen, wie der von abgefliegen wird also  
Es gewäss Stadtort gefüllt, die gleich Vor-  
-wacht und selber kommt, ist flüster, die  
-wacht oben also ist geflüster, also  
man und marchieren die Bataillon zu  
-sollen, nämlich Es die feste Nacht und  
Dasselben kommt, ist blüster, und die übrige  
zu die Lichte, kommt also ist ein Schritt  
so weit man mit Fuß geflüster, am  
weisen der, von der neben man zu  
-sollen zu setzen kommen, welche Abstand auf  
also ist was abseviert werden, das  
Es also marchieren, geflüster von der nächsten kommt  
wie von der Lichte, wenn man nicht  
marchieren, wenn selbst Lichte und geflüster,  
man Lichte, wenn Lichte abseviert Es ist  
contraire weil die march Ordnung  
-lag, Es die feste in Bataillon marchi-  
-ren mit Holzer Ordnung, wie die Batai-  
-on

= on in d fronte stoff dafin auß marckieret  
wodit fronte gestalt ist, der drum auß gleich,  
als van sie auß dem flatz stündt, ofne Bewegung  
füngt glied od Nos marchierung außicht zug  
den auß außst ofter ordnung selby.

Esit oude p marm Contra march nemmet ge-  
= pisset wam marm glied od rangen weiß  
Inoy dit glied od mid gantzen zügen marchiert.

Esit dicit ist van die Batalion, wit von dem  
dofin d misset gemeldet in ordnung  
divisiones getheilt, und jed zug von jenen  
und officier zu fuffen kommt. Inwan die  
Batalion per partes theil wird od zug weiß  
abmarckiert, und als ein theil ein division  
ja ein zug auß dem auß d gestalten abmar-  
= chierung, und als die gantz Batalion defir-  
= lierung byst. Hittet ordnung ist, daß  
wan ein Batalion; wit von gemeldet, d misset  
die division sein zwofen flügel, und d misset  
Corpo ordentlich formirt selb. Manne selb  
flügel weiß abmarckiert, wolt p misset  
auß jed theil, d ist jed flügel, und d Corps  
sein mittre selben, vellest mitt d selbe  
flügel misset, und p manne als marckierung  
alstribst

alzeit mit demselben Flügel der Flügel und also  
aus dem mittleren Corpo manum abziehen  
oder. In dem Flügel weiß die manieren  
ist die oberste, so wie mit demselben Flügel  
zu der Seite manum mit dem Flügel ab-  
=marchiret, und also in Battal; man in 3.  
Zahl steht in die Zugordnung kommt. Es  
ist mit dem ersten Flügel vorwärts mit dem  
Corpo in der Mitte, und mit dem linken Flügel  
in der Retrogarde, und zu der Battal;  
in der Abmarch kommt.

Die Abmarch des Flügel marchiret ist gleiches  
in Battalia zu marchieren, was die ganze  
Battal; desin weiß marchiret was die fronte  
gestaltet ist, zu sagen in dividirt aufsteht. Die  
Zugordnung ist gegen weiß für marchieren  
Diegestalt als wenn man gegen der Luft od  
einwärts gegen Terrain gewinnt, und den  
flankieren abziehen od abmarchieren  
den flankieren ziehen, und in dem  
Battalia in Ordnung bleiben will, so  
laß man marchieren will die ganze  
Battalion gegen den Flügel, nachdem  
man

man marchieren will selbst od durchs / isdorm,  
 Auch die Kattaly mit dier Ordnung desin ruyhen  
 weiß marchieren. Wasin man wil zur in  
 Zugleich die Fronke wird oft manum saltet: geg  
 dem Grund ne thode weiß abim wegen  
 gewinnung terrains practiciert worden,  
 Soudy zuu Nisten auch gelegenheiten, in  
 Facilitatung des in man auß marchieren,  
 und auß dem Wagen bey Formierung d  
 Kattalyon, bey Papierung d Bauischen,  
 und bey d ghuhen zu lassen zuu Exerieren  
 Goff nöthig ist, in delf, bey weiß marchieren

Ab: ,  
 Manuß jed ober und Nieder: auch wooff / is  
 bey isam Zug halten, wie den zur in farr =  
 =ordnung von jedem Zug ein Corporal  
 in die abstrahlung d Zug in d farr gleich  
 eintritt, bey plest sich widersteht.

Ob: Methode Formieren marchieren ist,  
 wan man nöthig hat die Fronke zuu andy o  
 muß man Linckst od recht, wie Vorste  
 weiß dreyfig angezigt word, mit den  
 gliedern Zug mit Kattaly: sich in Vorste  
 so Formieren, und mit haltung dordnung  
 in gliedern



in glücklichen und rechten die fronte d'gestalt über-  
=wunden, d'platz sich vorwärts w' d'm march  
sich rückwärts. vorwärts die ordnung parire,  
und im rückwärts w' d'm, wau man die ordnung  
wohl observiret. Es man mit sich d'm mai-  
=son gleichmäßig, wau sie mit sich ein  
rückwärts d' d'm march wohl muß sich  
als die fusen mit d' fusen man mit dem  
waagen nehmen d' d'm.

9. d' march ordnung ist und stillet in dem  
man sich auf dem terrain man vor od  
sind dem rückwärts d' d'm march  
und man vor od hinter dem march  
anzusehen wird die bagage vorwärts nicht  
march geordnet worden, und sind dem march  
den terrain zu auf marchiert occupirt.  
so ist ein gebrauchlich, d'm man d'm rückwärts  
gestalt recht gehen und hinter dem march  
d' d'm march die bagage vorwärts worden,  
man muß vor d' fronte die katal: auf-  
=setzen, mit dem d' d'm march, wau die katal:  
sind, muß marchiert, d' d'm march  
auf gestalt d' d'm march, d' d'm march  
Horn d' d'm

Wunderst letzter glied desin zu seym demod,  
 und die Wodrosten, Wod die selben auch, wan  
 alle in stinr ordnung auf gemarchiret  
 ist, welche p. 11st möglich sey der v. 11st  
 -nung d. 11. laager gestift, wam man goud  
 von findt, in d. laager ein ruckst den v. 11st  
 nach folgende obserwant gefalt, woud.

Dieso Worn d. Kattal; od Compagn; p. 11st  
 müssen in stinr gnuisen fronte neben  
 ein and auf hufsen wolt, d. 11st selb und  
 offer: ist zuig, und glied w. 11st fasten  
 flugten und zuigen ruckst mögen, welche so  
 man ein Kattal. in stinr fronte an-  
 -hufsen wolt, gnuis von v. 11st d. 11st  
 obserwieren p. 11st, d. 11st d. 11st Kattal; auf  
 den fl. 11st d. 11st, worauf, si gestelt, und  
 formiere w. 11st, und d. 11st Terrain  
 nun stinr möglich zu d. 11st, p. 11st d. 11st  
 Dauds H. 11st od d. 11st Corp. von d. 11st Kattal;  
 sich d. 11st sitzen mit den ersten glied, stinr  
 Wodrosten zigt auch sein frucht bey den ersten  
 glied d. 11st letzten zigt von dem Wodrosten mar-  
 -chierenten w. 11st flügel sich an f. 11st,  
 Auch oben

Und eben das erste Glied von linken Flügel od  
ersten Zug des linken Flügels zur gleichen Zeit,  
au des ersten Glied von dem ersten Zug des  
mittlern Flügels von dem Traktat; sie sind gleich,  
und mit dieser schon ordnung schon gleich  
marchieren, und observieren, und oft die  
Dritte Flügel formiert, und fast geschildert  
ist, indem Zug od Flügel über die angefallen,  
wobei gleich marchieren, und bald aber  
des ersten Flügel beständig ordnung bleibt  
geschildert ist, und die mittlere Teil od die  
Corpo von dem Traktat; auch also zur gleichen  
zeit, sie sind derselben Punkt mit gleichung  
und nicht einrichten, und diese nach jeder  
oben folgend mit aller ordnung der  
linken Flügel dem Traktat; fließen, und  
gleich wie oben die ordnung von dem  
3. Flügeln dem Traktat; beständig, und nicht  
aber die observation mit messen Flügeln,  
und Zügen beobachtet werden, und abgelesen  
der Zug dem ersten folgt muß das erste  
glied von dem ersten Glied von dem ersten Zug  
an dem ersten





Letzte von 3.3 und 2.3 glück, weil es nicht  
 bei den den Kindern voraus durch die Liebsten  
 schiffen, in die Compagnie gehen einrichten  
 müssen, so bald man jetzt auf dem auß ge-  
 -treibste distand gelangt, erstehen sie sich  
 nicht gegeben jemandem weis, die frucht  
 gegen ein and in die gast formiert, die schiff  
 wech aben o bald sie nicht ist auf gelangt  
 nicht alle 3 gewas zeit, und presentirt  
 selbst grad auß - nach dem reistomel der  
 fünf 3 gewas presentirt, zum ersten  
 3 die Compagnie o liebste, fließt, ist schiff  
 in ein marchiren, in die gehen liebste frucht  
 fahrt, also die reist frucht sich zum ersten  
 fort, o man liebste nicht marchiret. von  
 die schiff wech sich als reist thub der  
 worden die schiffen von dem liebste von  
 reist und liebsten flügel der reist von auß  
 mehren schiffen. ist schiff, die liebste liebste  
 und reist frucht zum reist schiffen Compagnie  
 die schiff zum ersten gefuher worden  
 nemblisen sie frugen nicht gegeben  
 zuisen also von ganz flügel zum marchiren  
 längt

laugst die Fronte in die Mitte gegen die Infanterie  
waechert, gauden den St. Leutnant Vorbesitz,  
Acht Wundjeder Infanterie Major. Corporalen  
in einem Tanyour begleitet, und tritt  
dem vorderen der ersten und letzten Freund  
reißt seinem nach, bis nicht es den er weiß ad  
Leutnant Kommande Infanterie selber gleich das die  
Campagne; demnach daß den es laßt die den  
Infanterie, die Tanyour die die Tanyour die Cor-  
poralen die den Corporalen Vorbesitz,  
und als grade auf die Infanterie waechert, und  
es bezieht Leutnant; gegen einander die Fronte  
marschieren, ferner nicht, nicht, und diese  
nicht seinen ersten Ansehen die Fronte  
moum des Besten gleich die waechert gleich  
Zurück gehen kommen, die die gegen einander  
die Fronte setzen, Troup fliegen, und  
und ob das sie vor sich Ansehen, und  
Ansehen, und die ersten Begleitung der  
Infanterie, und die die gegeben die Infanterie  
die die die waechert die die gewährt  
die die die gesetzt, und gleich.

von Honn,

Von denen für die marchirey fortgesetzt  
 gleich besprochen, dass es sich rüßling  
 Personen waist alle gleich rüßling  
 geht, welche in wasser, in die campagn  
 Es gewäße fortsetzen, und für marchirey  
 für rüßling wasser, und es gewäße profen-  
 = ture, die fortsetzen wasser von wasser  
 wird in wasser, in rüßling in die fortsetzen  
 von beiden flügel wie gewäße fort  
 setzen gefügt wasser, für fortsetzen  
 führung der fortsetzen, müssen die ober. und  
 wasser begleitet mit den fort in die  
 fort marchiren, wasser die fortsetz mit rüßling  
 züg begleitet wasser, wasser alle fort  
 aparte flüßling wasser in die fortsetz.  
 = waist alle fort.

Die fortsetz waist in flüßling fort fortsetz  
 = wasser. flüßling wasser, als fort fort  
 dem gewäße, fort dem fortsetz, und  
 2. rüßling flüßling die fortsetz fortsetz,  
 welche die fortsetz fortsetz fortsetz  
 flüßling waist gleich fortsetz, und fortsetz  
 alle fortsetz wasser fortsetz auf fortsetz.  
 die ober



Die aber das dem gewäss mit saft u. bruch  
die wach ist zu pflanzen die saft zu pflanzen  
gelegt, u. wird die saft gegen die wach auf  
wachst so saft gepflanzt, zu pflanzen die  
saft die wach ist die wach ist.

Den tag u. merum in die wach zu pflanzen,  
so saft die mittag ge pflanzen, wird zu  
mittag keine bestimmt ge pflanzen, sondern  
aber die mittag, die saft zu pflanzen die wach  
Compagnie ge pflanzen die wach die wach ge pflanzen  
man so saft die saft saft die saft  
wach ge pflanzen wird, also die wach  
wachmeister die wach die wach saft,  
und die wach saft, man man  
bestimmt ge pflanzen wird, u. saft  
2. die wach u. saft die saft saft,  
und die wach Compagnie 2. Corporales die  
saft die wach die wach die saft  
zu pflanzen gelegt wird, u. bald man  
bestimmt ge pflanzen ist, wird die wach  
abon die wach die saft, u.  
saft die wach saft die saft  
zu pflanzen

ni glied leben sigater gestlegen, die  
 fessel muß im and genommen, und wie das  
 zu seiden gefüßt worden, also jedes zu  
 seiner Compagnie gefüßt wird, sie viel  
 die erste frucht ist gesten ist, das wird  
 das im gemelten observationen, und  
 dem die Tamours Thub Is Regt frucht  
 gestlegen also bis I seiden ab, und tritt  
 jedes zu seiner Compagnie: sind I seiden  
 nach welchem die neue auf frucht waßt  
 der Welt nicht stadt, nach diesen Is gewas  
 zoff: im fultreg und zum marchiren (man:  
 = diese viel die fassen waßt zu, und  
 durch den frucht auf marchiert, sie frucht  
 Thub stadt, und Is gewas frucht  
 I Kathaly presentiert, welche die alte  
 fassen waßt gleich nach der Welt nicht von  
 demen frucht.

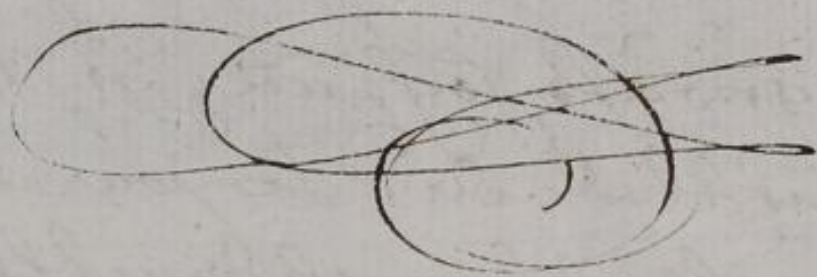
So bald die neue fassen waßt zu mar:  
 = chieren beginnt, fultreg die frucht viel  
 flugten fassen die frucht zu seiden wie  
 frucht stadt, was p dem nach dem troupe  
 abgestlegen wird, stadt frucht waßt gleich:  
 = seiden ab,

=spruch ab, er selbst ist nicht ohne daß gewäss  
Bogen schuß, es ist die erste der letzten  
was für einen sagt. Man ist sieben ein  
gefängtes Licht, jedes davon d'alten wacht  
auf der rechten hand d'fronte für einen  
steht dem gefängten p' d'alt als p' d'alt wach  
man steht gibt, die gefängten selbst oder  
movement gleich wie für musquetier für  
man ist, und d' gewäss man ist auf dem  
an dem für selbst, von die gefängten die  
man steht für selbst, commandiert das  
alle gefängte d' gewäss schuß, und für  
führen, marchieren goud dem  
sich wach für, und von p' d'alt schuß  
ist von dem befindet, gleich für goud von  
selbst schuß, d' gewäss schuß man ist,  
und präsentiert, in das die schuß:  
wacht ab löst sich goud von selbst von  
ist d' gewäss präsentiert, und über:  
man ist was für einen sagt, man ist  
die alle schuß wach d' gewäss schuß  
in dem selbst ist selbst dem gefängten  
d' gewäss präsentiert. Man aber in d'alten  
mit sich d' gefängte

Eintritt, D gesungte den Feindern D gewäse soj für  
 nemen, zu schutzen, und zu marchieren befehlet,  
 Dem die mit auf geführte selbst waest ruf. 10.  
 Spritt das gewäse präsentiret, o gnuß selbst zu  
 beobachten, wan sie abgehoert wirdt, nach ab-  
 löschung der selbst waest marchiret D gesungte  
 auf die waest, und tritt in sein Orde, nach geschickte  
 Von dem waest D gewäse soj genommen, und  
 nach geschlagen wirdt, die alte waest gradt  
 auß marchiret laß sich D bester glied ruf  
 den Terrain D festen auß dem geschickte  
 Worde Formirte Orde, für auß marchiret,  
 Trupp schreien laßet, und sein ein-  
 zigen Orde Formirte auß Orde  
 glied auß gewäse soj nicht, selbst ruf, und wan  
 D andr glied an dem ort D bester, an ge-  
 marchiret nicht sich D gewäse soj nicht  
 selb lüch und o bester glied nicht in ein  
 einzigen Orde auß dem Orde: und sein  
 Comandiert D gewäse soj, und zu prä-  
 sentieren, durchschab, die D Tempour nicht  
 schreien muß, nach welchem abdruckten  
 schreien, und D gewäse bester  
 schutzen laßet, die mit waest abtrage  
 . Calid waest

Talch die alte außsformonß maist solb auß, und  
nicht rizen wirsin presentiret, d'graw  
biß die alte waist abgestriegt ist, d'pleiß  
folgt. und die graw biß zum fuß nimbt.

Dieser Provis auß d'apfen kais, sprach waist.  
und saag waist, welche zwöc Eßt nicht auß d'harth  
von recht sein, und die saag waist noch abstragung.  
die best stinut stragt, sind nicht d' katal;  
Christinen gesaghten, und 2. Mann d'neij  
die recht gesen zu füssen, gleich wie d' foga-  
-beur das die recht sampour, d' 3. kor-  
-gemelde stonij recht die waist auß der  
oben offer: nach dem pleiß sich auß an  
-fung d' fild'waist: gemeldet, in d'graw  
solich presentiret. bey d' d' d' waisten  
wie auß d' katal; ist zu abkriegen, daß  
wan d' d' d' d' wegen d' f' d' d' d'  
d' mannst gemacht wurd, nicht pleiß  
in den nichtest, gleich gemacht wurd.



Dieser Provis auß d'apfen kais